

COMPLIMENT

«Effektive ganzheitliche Frauenheilkunde und Geburtshilfe»

Florian Davidis, der neue Facharzt für Gynäkologie und Geburtshilfe in der Aeskulap Klinik



Er ist ein Kosmopolit und beherrscht mehrere Sprachen in Perfektion. Florian Davidis, der neue Facharzt der Aeskulap-Klinik für Gynäkologie und Geburtshilfe, geht überzeugt den Weg als Ganzheitsmediziner.

«Meine Wurzeln liegen in der Familie – nicht in einem Land», beschreibt sich Florian Davidis. «Da mein Vater am Goethe-Institut die deutsche Sprache und Kultur dozierte, wuchs ich in Brasilien und Griechenland auf und konnte dort die Sprachen lernen.»

Seine Erfahrungen mit mehrfach behinderten Kindern während eines Sozialjahres nach der Schulzeit brachten ihn schliesslich auf den Weg zur Medizin.

Nach der Approbation 1984 in Hamburg bildete sich Florian Davidis in Gynäkologie und Geburtshilfe aus und erlangte 1994 die Anerkennung als Facharzt.

«Die Frauenheilkunde ist das einzige Gebiet in der modernen Medizin, in dem es um den ganzen Menschen geht», ist der neue Aeskulap-Gynäkologe überzeugt.

«Deshalb gab es für mich keinen anderen Weg.»

Mit kombinierten Methoden vorgehen

Die Ganzheitlichkeit des Menschen steht bei Florian Davidis im Mittelpunkt seiner Tätigkeit. «Ganzheitliche Frauenheilkunde bedeutet, dass ich mich nicht ausschliesslich auf die Schulmedizin als Behandlungsweg verlasse», so der neue Gynäkologe. «Vielmehr kombiniere ich diese effektiv mit komplementärmedizinischen Heilmethoden.» Dabei favorisiert er keinen dieser Wege zum Vornherein, sondern legt den jeweiligen Schwerpunkt der Behandlung für jede Patientin individuell fest. Und das in allen Fragen rund um Gynäkologie und Geburtshilfe.

«Weiter betrachte ich die Patientinnen ganzheitlich mit all ihren Facetten», beschreibt Florian Davidis seine Vorgehensweise. «Ich konzentriere mich nicht allein auf die vordergründigen Symptome der Krankheit des Körpers. Auch Faktoren, die scheinbar mehr im Hintergrund stehen – aus dem sozialen Umfeld, der Psyche und auch der inneren Einstellung der Patientin – beziehe ich in meine Diagnostik und auch Therapie mit ein.»

Aus Erfahrung weiss der Gynäkologe, dass gerade im Gespräch wesentliche Hinweise auf die Ursache einer Erkrankung zum Vorschein kommen. Der Weg zur Gesundheit lässt sich besser finden, wenn alle Fragen angesprochen wurden.

Text: Dr. Josef Roos